

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Heidelberger Tageblatt. 1884-1896 1950

(30.11.1950) Weihnachtspost

Tagblatt WEIHNACHTSPOST

Schöne und praktische
WEIHNACHTSGESCHENKE
VON
Beck & Leopold



Winter-Mäntel
210.-, 178.-, 154.-, 98.-, 88.-

Sakko-Anzüge
185.-, 161.-, 147.-, 120.- 89.-

Hausjacken,
Oberhemden - Krawatten - Schals
in schöner Auswahl bei

Beck & Leopold
HEIDELBERG - HAUPTSTR. 35

Dreien Kindern zur Freude
habe ich zum diesjährigen Weihnachtsfest
unübertroffene Auswahl
in nur guten, preiswerten
Spielwaren
für jedes Alter
ob Bub, ob Mädlein



CARL KNOBLAUCH, SOFIENSTR. 15
GRÖSSTES FACHGESCHÄFT AM PLATZE

Das praktische Weihnachtsgeschenk!

Ledermäntel · Lederjacken · Lederhosen · Leerer-Hand-
schuhe · Ledergürtel · Trachten-träger · Janker · Windblusen
Anoraks · vollständige Motorrad-Bekleidung · Skihosen
handgewebte Stoffe · Decken · Kissen · Teppiche

Dem Warenkaufabkommen d. Bad. Beamtenbank angeschlossen

M. Treiber Nachf., Inh.: Erika Gürtner
HEIDELBERG, Plöck 11

Qualitätsschuhe
für das Haus
für die Straße
für den Sport



Johanna Fritz
Bergheimer Straße 1

Ihr Vorteil...
ist es, vor Ihrem
Weihnachtskauf
bei mir die große Auswahl in
Kleiderstoffe, Mantelstoffe, Wäsche und Wäsche'offe,
Leinwände und Strümpfe, Aussteuer und Bettwaren
unverbindlich anzusehen. Für Qualität und Preiswürdigkeit bekannt

Carl Geyer, HAUPTSTRASSE 160
das leistungsfähige Textilgeschäft

Wie der Nikolaus in der Bergstraße Panne hatte oder

Warum die Heidelberger Kinder soviel zu Weihnachten bekamen

Der Nikolaus, muß man wissen, kommt ja nicht nur einmal, zur Weihnachtsbescherung, mit seinem Schlitten auf die Erde gefahren, sondern im ganzen viermal. Jeden Adventsonntag, wenn es von Heiliggeist zwölf Uhr schlägt (manchmal geht die Uhr von Heiliggeist nach, dann richtet sich der Nikolaus nach der von der Christuskirche in der Weststadt), landet er oben auf dem Heiligenberg, direkt neben der alten Michaelsbasilika, fährt holländischer, die Stufen vom Thüngplatz runter und braust durch den Hainsbachweg in die Stadt. Vorweg läuft ein Kerl, von dem will ich euch erzählen. Paßt gut auf, denn manchmal trägt der den Back vom Knecht Ruprecht und wenn ihr ihn erkennt und nennt ihn beim Namen, wirft er euch eine Brestel zu!

Der Schneeknecht (so heißt er) muß immer vor dem Schlitten laufen und aus seinen Taschen Schnee streuen, denn manchmal ist zu Advent noch keine gefahren und auf Pflastersteinen kann doch kein Schlitten fahren. Da hat er natürlich viel zu tun und wer viel zu tun hat, ist immer brummig. Das wißt ihr selbst, wenn ihr eine Rechenaufgabe nicht rausbekommt. Dann laßt ihr auch nicht, sondern zieht eure Stirn so kraus wie der Schneeknecht.



Jetzt kommt das Wichtigste. Der Nikolaus macht die Fahrt ja nicht ohne Sinn und Zweck, ob nein, der Nikolaus reist nicht aus purem Vergnügen. Er kontrolliert unsichtbar, ob sich die Kinder auch recht brav verhalten in der Vorweihnachtszeit und Geschenke basteln, so denen sich ihre Eltern freuen. Weil er durch die Hauswände durchgucken kann, fällt ihm das sehr leicht — ganz langsam fährt er durch die Straßen, guckt rechts und links, was die Kinder überall machen, merkt sich das für die Gabenbestellungen und der Schneeknecht läuft voran und streut Schnee aus seinen Taschen.

Im letzten Jahr ging ich am ersten Advent nachts nach Hause, die Bergstraße rauf. Plötzlich sehe ich einen großen Kerl mit einem roten Bart und bekam einen furchtbaren Schreck. Denn der nahm mich beim Mantelkragen und brüllte mich an: „Hast Du Schnee in der Tasche?“ Dumme Frage was? „Ich“, sagte ich, „wie komme ich dazu, Schnee in der Tasche zu haben? Ich habe nicht mal Geld drin, wenn Sie es wissen sollten!“

Da felen meine Augen auf einen Schlitten. Der hielt neben einer Straßenlaterne und darin saß ein pelzvergummter Mann mit einem kleinen Kind neben sich, von dem ging ein lautes fröhliches Strahlen aus. Alles wurde mir klar in diesem Augenblick — ich bin nicht schwer von Begriff, müßt ihr wissen, halte mich sogar für einen ganz aufgeweckten Burschen! Der Kerl mit dem roten Bart war der Schneeknecht und im Schlitten saß der Nikolaus und sie hatten eine Panne, weil ihnen der Schnee ausgegangen war. Sie hatten eine andere Route gewählt, über Dossenheim, so war das passiert. (Fortsetzung nächste Seite)

Sonntag, 3. Dez., sind die Geschäfte von 14—18 Uhr geöffnet.

Kein Weihnachtstisch
ohne die preiswerten
Qualitätsstrümpfe
VON
Heibert-Kosch
Plöck 7

Preiswertes Weihnachtsangebot!



Taschenschirme

Damenschirme Herrenschirme
Herrn-Taschenschirme Kinderschirme
Stoßschirme Schwerterschirme
Spazierstöcke Bruyère Pfeifen

in gleicher Auswahl beim Fachmann

J. Münzenmayer, Heidelberg

Plöck 11, 3 Minuten vom Hauptbahnhof und O.L.G.-Bahnhof entfernt

Siehe beachten Sie die Preise im Fenster

Freude zum Feste

bereiten

Bally

Herrn- und Damenschuhe

VON

Theodor Heil Schuhe

Hauptstr. 24 HEIDELBERG Telefon 2980



Radio-Lambert

IHR RADIO-FACHGESCHÄFT

RADIO

Alle Fabrikate auf
bequeme Teilzahlung

HEIDELBERG, PLÖCK 67 — TELEFON 2961



GESCHENKPACKUNGEN IN GROSSER AUSWAHL

Milde Seife

leicht parfümiert,
geschmackvolle Aufmachung.

Besonders preiswert!

Das Kleinklavier

für den Wohnraum unserer Zeit.

in formschönen Gehäusen und großer Auswahl im

MUSIKHAUS **Pfeiffer** HEIDELBERG

Hauptstr. 40 68167. Ruf 4433

Gegenüber der Providenzkirche

— Unverbindliche Besichtigungen erbeten —



Das leistungsfähige **PHOTO-HAUS** am Uni-Platz 4

Tageblatt WEIHNACHTSPOST

Klaviere - Flügel
die alle Erwartungen übertreffen!

Steinweg & Sont, Lipp & Sohn, Schimmel, Manthey, Eschwege, Mannberg

MUSIKHAUS HOCHSTEIN
Heidelberg - Hauptstraße 86

*Ein Weihnachtsgeschenk,
das immer Freude bereitet*

Weith

DAS SPEZIALHAUS FÜR DEN SOHNENSTRASSE

Brillen oder Contactlinsen
Operngläser oder Feldstecher
Schüler- und Forschungsmikroskope
im Fachgeschäft für Augenoptik

BRUDER-OPTIK
Heidelberg - Hauptstraße 30 - Telefon 2507

**Puppenwagen
Dreiräder
Roller, Holländer
Kindersühle u. -Tische**
IN GROSSER AUSWAHL

LUDWIG WUST
Heidelberg, Märzgasse 12

Praktische Weihnachtsgeschenke!

Ledermäntel	von DM 288,- an
Lederjacken	„ 198,- „
Lederwesten	„ 82,- „
Anoraks	„ 38,- „
Windbusen	„ 27,50 „
Lumberjacks (Cort)	„ 26,- „
Skimützen	„ 3,50 „
Flustlinge	„ 3,50 „
Motorradhosen, wasserdicht	„ 18,- „
Lederhosen	„ 18,- „
Motorrad-Handschuhe	„ 16,- „
Lederhosen und Trachtenträger in großer Auswahl billiger vom Hersteller	

W. ZEDNIK, Heidelberg, Neugasse 17

Zu Weihnachten den
Pelzmantel
NERZE, STOLA, SILBERFUCHSE,
MÄRDER

VOM FACHGESCHÄFT
Pflöck 25

Das vornehme Weihnachtsgeschenk
für den Herrn und die Dame finden Sie in reicher Auswahl
bei **Marga Diehl**
SCHIRME - HANDECHUHE - SCHALS
Heidelberg, Hauptstraße 18

US-Nylon
Netz-Nylon, ARWA (nylon) ist ein
plastisch und weiches Strickmaterial
Import H. (rennocks)
K. e. l. o. m. p. e.
New Nylon-Kleidung

Fachgeschäft für Strümpfe
und andere
Wäsche

Modotextil
Heidelberg
B. G. K. n. e. r. t.

„Ach“, sagte ich und trat auf den Nikolaus zu, der mich ganz freundlich ansah. „Lieber Nikolaus, es tut mir leid, daß ich dir nicht helfen kann, denn Schnee trage ich niemals bei mir. Aber ich kann dir versichern, daß alle Heidelberger Kinder im letzten Jahr sehr brav gewesen sind und daß alle schon lange an ihren Geschenken herumbasteln. Das ist so, da leg ich meine Hand für sie ins Feuer, für die kleinen Neckarschleimer, ganz bestimmt, da brauchst du gar nicht mehr kontrollieren.“

„Nanu“, zweifelte der, „auch der kleine XYZ aus der ABC-Straße? (Ich will den Namen nicht verraten. Wer sich getroffen fühlt, der wird es selbst schon wissen.)“ „Ja“, sagte ich, „auch der kleine XYZ.“

„Na gut“, sagte der Nikolaus, „wenn dem so ist, brauchen wir ja gar nicht mehr auf den Schnee zu warten, dann können wir ja gleich umkehren. Schönen Dank auch. Komm Schneeknecht!“ Und hui! war alles in den Wolken verschwunden.

So jetzt wißt ihr, warum ihr im letzten Jahr alle soviel Geschenke bekommen habt. Das habt ihr nur mir zu verdanken. Aber in diesem Jahr müßt ihr wirklich brav sein und viele schöne Geschenke basteln, denn in diesem Jahr fährt der Nikolaus nicht wieder über Dossenheim. N. Wendevogel

Woher stammt der Adventskranz?

Noch vor zweihundert Jahren hat man den Advent ganz anders gefeiert, als wir es heutzutage gewohnt sind. Damals war die Vorweihnachtszeit nicht die frohe Zeit der Vorträge, die Zeit der ersten Lichter, sondern eine Zeit der ernsten Besinnung. Beide Konfessionen begingen sie durch Verbot aller Lustbar-



keiten, Verhüllung der Kirchenbilder in der schwarzen oder violetten Kirchenfarbe der Trauer. Selbst die Orgel schwieg in den Gottesdiensten. Das wandelte sich erst mit Beginn der Romantik Anfang des vorigen Jahrhunderts und wurde durch die Einführung des **Adventskranzes** bekräftigt. Johann Heinrich Wichern, der das Berliner „Ruhes Haus“ für Arme und Waisen begründete, führte ihn in seinem „Rauhen Haus“ zuerst ein. Das war im Jahre 1860 und um den Kranz seinen Jungen und Mädels näherzubringen, schrieb er ihnen eine Erzählung, „Herr Hobeimann“, in der es heißt:

„Als der Advent kam, brachte der Schulmeister einen großen Kronleuchter in die Schultube, worauf so viele Weihnachtslichter steckten, als es in dem Jahre Adventstage gab. Jedemal beim Beginn der Schule wurde nun ein Adventlied gesungen und aus der Heiligen Schrift eine Verheißung gelesen, die anzeigt, daß der von Gott versprochene Heiland kommen soll. Den ersten Tag wurde eines der Lichter angesteckt, am zweiten ein zweites, dazu am dritten auch ein drittes und so fort, bis der Lichterkranz immer größer wurde und glänzender strahlte.“

Unser Adventskranz führt also nicht auf irgendein heidnisches Brauchtum zurück, sondern ist ein Kind des 19. Jahrhunderts. Er hilft seit nunmehr fast hundert Jahren, die Menschen auf das Weihnachtsfest vorzubereiten. h.

Sonntag, 1. Dez., sind die Geschäfte von 14-18 Uhr geöffnet.

**Praktische Geschenke von
Kinderwagen-Risch**

Puppenwagen in großer Auswahl ab DM 6.50
Wäschetrohen besonders günstig DM 9.50

Heidelberg - Römerstraße 17b - Telefon 5187

CONDITOREI Bismarckplatz
KAFFEE
CARL FASS, Sophienstraße 7b - Telefon 1468

aus dem Spezialgeschäft
für gute Metall-
spiele waren

E. BUCHER
Hauptstraße 1

DAMEN-, MÄDCHEN- U. KINDERHÜTE
kauft man im bewährten Spezialhaus

Elsa Faul
am Bismarckplatz
... BEKANNT IN STADT UND LAND

*Es hat sich schon
heimgesprochen!*

Große Auswahl
billige Preise

im Fachgeschäft
für Teppiche und Gardinen

Heidelberg, Hauptstr. 198
am Markt
Telefon 2795

Flut-Heisel • Hauptstraße 48
HÜTE • MÜTZEN • SCHIRME • HANDECHUHE • HERRENARTIKEL
Bereitet Weihnachtstreudef!

Einfach elegant!

SALAMANDER

ALLEINVERKAUF:
CHRISTIAN PFERSDORF
AM BISMARCKPLATZ

Festliche Gaben

Preiswert
und in reicher Auswahl

Lederwarenspezialgeschäft
Hch. Pfaff Nachf.
Heidelberg Hauptstr. 72

Möbel-Köhler
HEIDELBERG, HAUPTSTRASSE 79
Ecke Bienenstraße - Fernruf 4092
Möbel und Teppiche
Eigene Schreiner- und Polster-Werkstätten

Für den Herrn:

zuverlässige
ARMANDUR

Emil Burger
Uhren / Schmuck / Bestecke
Spez.: Fugenlose gold. Taschringe
Heidelberg, Sofienstr. 7a, Tel. 5311
gegenüber Bismarckgarten

Zum Fest

DÜRKOPP
MARKENFAHRRAD
A. Philipps
Märzgasse 10 / Ecke Pflöck